

# EFDEDUR

## System-Lackfarbe UR9155V

- Lösemittelhaltiger 2K-Polyurethan-Decklack
- Auf Pulverlack abgestimmtes System
- Für den Innen- und Außeneinsatz
- Mit sehr guter Licht- und Wetterechtheit
- Für Industrielackierungen, z.B. im Maschinenbau
- Gute Verarbeitungseigenschaften
- Standard-System UR1055V

<b>Technische / Physikalische Daten</b>	<b>Bindemittel-Basis</b>	isocyanatvernetzbares Polyacrylatharz	
	<b>Farbton</b>	zwischen Pulverlack und RAL-Ton, RAL 840 HR	
	<b>Glanzgrad</b> DIN 67530 und DIN EN ISO 2813	nach Pulvervorlage	
	<b>Lieferviskosität</b> DIN 53211* ohne Härterzugabe	45 bis 50 Sek. / 4 mm Auslaufbecher	
	<b>Mischungsverhältnis</b> Gewichtsteile	5 : 1	
	<b>Härter Basis</b>	EFDEDUR-Härter HU0062 Polyisocyanat	
	<b>Verarbeitungszeit</b> nach Härterzugabe	max. 6 Std. / 20 °C	
	<b>Verdünnung</b>	EFDEDUR-Verdünnung 400320	
	<b>Dichte</b> nach Härterzugabe theoretische Bestimmung	1,2 g / ml	+ / - 0,1
	<b>Festkörper</b> nach Härterzugabe theoretische Bestimmung	59 %	+ / - 2
	<b>Festkörpervolumen</b> nach Härterzugabe theoretische Bestimmung	365 ml / kg	+ / - 20
	<b>Verbrauch</b> theoretisch nach Härterzugabe in Lieferform, ohne Applikationsverlust	125 bis 145 g / m <sup>2</sup> Trockenfilmdicke 50 µm siehe „Spezielle Hinweise“	

**Lagerbeständigkeit** Im Originalgebinde mindestens 24 Monate, sofern die Originalgebinde dicht verschlossen bei 5 bis 25 °C gelagert werden. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten. Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderliche Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

---

**Verarbeitung und  
Anwendung**

**Verarbeitung**

Komponenten sind homogen zu vermischen (z.B. mit Schnellmischer).

Spritzen-Airless: in Lieferform nach Härterzugabe  
Düse: 0,013 inch Winkel 40° Materialdruck: 150 bar  
Spritzen-Pneumatisch: nach Härterzugabe und Einstellung auf 20 bis 25 Sek.  
Düse: 1,8 mm Spritzdruck: 3 bis 4 bar  
Rollen/ Streichen: in Lieferform nach Härterzugabe

Bei evtl. Blasenbildung beim Rollen oder Streichen 0,5 bis 1,0 Gew.%  
EFD-Entspannungsmittel 300807 zugeben.

---

**Untergründe**

Stahl, Nichteisen-Metalle, Kunststoff z.B. PVC, PMMA  
Je nach Anforderung entsprechend Vorbehandlung und / oder Grundierung notwendig.

---

**Vorbehandlung**

Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette und Tenside.  
Wir empfehlen den Anforderungen entsprechend geeignete chemische (z.B. Phosphatieren,  
Chromatieren) bzw. mechanische (z.B. Strahlen) Vorbehandlungsverfahren anzuwenden.

---

**Aufbauvorschlag**

Untergrund: Stahl  
Grundierung: FREOPOX-Grundierung ER1912  
Decklack: EFDEDUR-System-Lackfarbe UR9155V

---

**Verarbeitungsbedingungen**

oberhalb 10 °C

---

**Trocknung**

Lufttrocknung bei 20°C

Staubtrocken: nach 30 Min. (Trockengrad 1/ DIN EN ISO 9117-5)  
Griffest: nach 4 Std. (Trockengrad 4/ DIN EN ISO 9117-5)  
Durchgetrocknet: nach 4 Tagen (Pendeldämpfung/ DIN EN ISO 1522)  
Ofentrocknung: bis 100°C möglich (Objekttemperatur)

---

**Reinigung der Arbeitsgeräte**

EFD-Verdünnung 400500

---

**Hinweise zum Arbeits- und Gesundheitsschutz**

Die beim Umgang mit lösemittelhaltigen Lacken üblichen Vorsichtsmaßnahmen zur Be- und Entlüftung sowie zum persönlichen Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- / Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

---

**Spezielle Hinweise**

**Information zu Härter- und Verdünnertypen:**

Die auf Seite 1 angegebenen Härter- und Verdünnungstypen sind als Standardkomponenten für dieses Lacksystem festgelegt worden. Die Standardhärter sind auf den Auftragspapieren und den Gebinde-Etiketten aufgeführt.

Darüber hinaus gibt es weitere Härter- und Verdünnungen die, falls die Umsetzung mit den Standard-Komponenten nicht den gewünschten Anforderungen entsprechen, als Alternative zur Verfügung stehen. Diese Produkte sind auf die Belange unserer Kunden zugeschnitten, wie z.B. schnellere oder langsamere Trocknung.

Härter nehmen Einfluss auf den Glanzgrad.

---

**Prüfbedingungen**

\* Angabe der Lieferviskosität nach DIN 53211:  
DIN 53211 wurde im Oktober 1996 zurückgezogen. Auf Anfrage steht der Wert nach  
DIN EN ISO 2431 zur Verfügung.

Die Angaben zur Wirtschaftlichkeit und Trocknung sind farntonabhängig.  
Die angegebenen Daten beziehen sich auf UR9155VW2026, wackergelb in glänzender  
Einstellung.

Alle Aussagen basieren auf Normklima 20/65 DIN 50014.

Bei der Berechnung des praktischen Verbrauchs sind Zuschläge zu den theoretischen  
Werten zu berücksichtigen, Hinweis z.B. in DIN 53220 und aus Praxiserfahrung.

Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation  
selbst haben wir keinen Einfluß. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.